



Begleithundearbeit

**Begleithundeprüfung BHP-G
der Sektion Hohenlohe-Franken**

Datum: 24.06.2023

Prüfungsleiter: Klaus-Peter Lahde

Richterin: Brigitte Geller

BHP-Richteranwärterin: Silvia Kremmling

Hunde gemeldet: 9, Hunde geprüft: 9

Hunde bestanden: 9

Nala vom Kanonenturm FCI 22T0841R

Wurftag: 14.04.2022

Besitzer: Willkomm Anton

Hundeführer: Willkomm Anton

BHP-G 188 Punkte, 1. Preis

Hetti vom Keltenstein 19T0401K

Wurftag: 13.06.2019

Besitzerin: Brigitte Hägele

Hundeführerin: Brigitte Hägele

BHP-G 188 Punkte, 1. Preis

Brösel vom Vellbacher Wiesle FCI 18T1350R

Wurftag: 27.05.2018

Besitzerin: Beate Kleukens

Hundeführerin: Beate Kleukens

BHP-G 172 Punkte, 2. Preis

Xella von der Klostermühle 22T1542R

Wurftag: 05.05.2022

Besitzer: Patricia u. Bernd Stütz

Hundeführerin: Patricia Stütz

BHP-G 166 Punkte, 2. Preis

Anders-Barnaby von Gut Birkenlund FCI 21Z0246R

Wurftag: 09.05.2021

Besitzerin: Birgit Thiede

Hundeführerin: Birgit Thiede

BHP-1 – 100 Punkte, 1. Preis

BHP-2 – 40 Punkte, 1. Preis

Leo vom Teufelsfelsen 21K0462R

Wurftag: 17.11.2021

Besitzer: Peter Hoyer

Hundeführer: Peter Hoyer

BHP-1 – 108 Punkte, 1. Preis

BHP-2 – 35 Punkte, 2. Preis

Archie von den kleinen Pfoten FCI 22Z0193L

Wurftag: 17.06.2022

Besitzerin: Anita Schray

Hundeführerin: Anita Schray

BHP-1 – 108 Punkte, 1. Preis

BHP-2 – 35 Punkte, 2. Preis

Almut vom Berolzheimer Forsthaus FCI 22T2569R

Wurftag: 07.08.2022

Besitzer: David Beißwenger

Hundeführer: David Beißwenger

BHP-1 – 118 Punkte, 2. Preis

BHP-2 – 40 Punkte, 1. Preis

Wastl von den Roteichen 19T0218L

Wurftag: 13.12.2019

Besitzerin: Barbara Pfeiffer

Hundeführerin: Barbara Pfeiffer

BHP-1 – 78 Punkte, 3. Preis

BHP-2 – 40 Punkte, 1. Preis

Treffpunkt war um 8:30 Uhr auf dem Hundeplatz in Bubenorbis.

Laut Wetterbericht sollte es ein sehr warmer, aber schöner Tag werden, was sich im Laufe des Tages durchaus bestätigte.

Am Treffpunkt angekommen, meldeten sich alle Hundeführer mit ihren Hunden bei den Prüfern an, sodass der Zeitplan bestmöglich eingehalten werden konnte. Nach einer netten Begrüßung der beiden Prüferinnen, sowie dem Auslosen der Prüfungsnummern, ging es dann auch schon los mit der Prüfung. Der erste Teil der Prüfung bestand aus Gehorsamsübungen auf dem Hundeplatz, sowie das Verhalten im Straßenverkehr. Dazu gehörten zum Beispiel das Beifuß Laufen durch einen kleinen Parkour, das Ablegen der Hunde ohne sich vom Platz zu bewegen, das Schicken und Rufen der Hunde sowie, schon oben genannt, das Verhalten im Straßenverkehr. Ablenkungen wie beispielsweise ein Radfahrer der seine Klingel ertönen ließ oder ein Passant welcher seinen Regenschirm in unmittelbarer Nähe des Hundes öffnete waren dabei Teil der Prüfung.

Den ersten Teil der Prüfung und somit BHP1 bestanden alle 9 Hunde, was zur großen Freude aller Führer- und Führerinnen führte.

Anschließend gab es eine kleine Stärkung in Form von Kaffee, Kuchen, Hefezopf und Butterbretzeln.

Gestärkt ging es nun zum zweiten Teil, der Führersuche.

Hierbei muss der Hund seinen Führer, welcher zuvor mit einem Prüfungshelfer ca. 300 Meter mit zwei rechtwinkligen Haken durch einen Altholzbestand ging, aufsuchen. Trotz Bedenken weniger Führer bestanden erneut alle Hunde auch diesen Teil, und somit BHP2.

Nun ging es zum letzten, beziehungsweise dritten Teil der Prüfung, der Wasserfreude.

Zur Prüfung der Wasserfreude wird ein beliebiger, schwimmfähiger Gegenstand vom Hundeführer mindestens 6 Meter weit in tiefes, stehendes Wasser geworfen.

Leider bestanden diesen Teil nicht alle Hunde, was dazu führte, dass noch ein paar Apportel im Wasser umhertrieben. Um dieses Problem zu lösen wurde nach Beendigung aller Prüfungen einer der wasserfreudigen Hunde gerufen (Nala vom Kanonenturm FCI), welche die restlichen Apportel aus dem Wasser zurück an Land brachte.

Als alle Hunde und Hundeführer schließlich wieder trocken waren ging es in den Biergarten Mönchshof, wo sich alle nochmals stärken und die Hitze durch ein Kaltgetränk etwas erträglicher machen konnten.

Zum Schluss ging es endlich an die lang ersehnte Preisverleihung. Hier konnte letztendlich der jüngste Hundeführer, Anton Willkomm mit seiner „Nala vom Kanonenturm FCI“, nach einem Kopf an Kopf Rennen den 1. Preis und somit den Tagesieg holen. „Kopf an Kopf

Rennen“, da es einen Rüden gab mit gleicher Punktzahl, jedoch fiel der Tagessieg auf Anton Willkomm und seine Hündin, aufgrund des noch jungen Alters des Hundes.

Abschließend bedankten sich noch alle recht Herzlich bei den beiden Prüferinnen, sowie allen Helfern und Ausbildern, welche diesen tollen Tag erst ermöglicht haben.

Bericht und Fotos: Anton Willkomm

